Bayerischer Journalisten-Verband

Fachgruppen
Rundfunk & Online
Bezirksverband
München – Oberbayern

An alle BJV-Mitglieder

Einladung zur Podiumsdiskussion
„Nizza, München, Ansbach – Journalisten im Krisenmodus.
Breaking News im Zeitalter des digitalen Stammtisches“

München, 11. Oktober 2016

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

den Moment nach einem Anschlag beschreibt die Polizei als „Chaosphase“: Fakten und Zusammenhänge sind noch nicht bekannt. Diese „Chaosphase“ gibt es auch für Journalisten, sagt *SZ*-Redakteurin Annette Ramelsberger. Durch den Druck der sozialen Netzwerke müssen Medien heute deutlich früher berichten. Live-Berichterstatter haben sofort zu entscheiden, was sie senden und was nicht – was Fakt ist und was Fake. Kritisiert für diese Entscheidung werden die Journalisten in jedem Fall.

Wie lässt sich journalistische Qualität unter diesen Umständen in Zukunft sichern?

Über diese Frage und andere Aspekte diskutieren aus Anlass der Medientage München:

- Julia Bönisch, Stellvertretende Chefredakteurin *SZ.de*
- Ralf Exel, Journalist und Moderator für *ProSiebenSat.1*
- Richard Gutjahr, Blogger, Journalist, Moderator u.a. *Bayerisches Fernsehen*
- Markus Knall, Chefredakteur von *Merkur.de*, *tz.de* und der Zentralredaktion der Ippen-Gruppe
- Anja Miller, Redaktionsleiterin *BR Rundschau*

Es moderiert Thomas Morawski, Fernsehjournalist und früherer Leiter des *ARD*-Studios Wien.

Am Dienstag, 25. Oktober 2016, 19.00 Uhr
Literaturhaus München, Bibliothek, Salvatorplatz 1, 80333 München

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um Anmeldung bis zum 18. Oktober 2016 unter Paul@bjv.de

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Mrazek, Vorsitzender Fachgruppe Online
Harald Stocker, Vorsitzender Fachgruppe Rundfunk
Marlo Thompson, Vorsitzende Bezirksverband München – Oberbayern